

Programm



Datum 27.09.2023
Uhrzeit 13:00 - 16:15 Uhr
Ort VDMA Frankfurt, Raum 9

Armaturen

OPC UA Info-Tag für die Armaturenindustrie und Schweiß- und Druckgastechnik

13:00 Begrüßung

Dr. Laura Dorfer, VDMA Armaturen | Schweiß- und Druckgastechnik
Hannah Vehrs, VDMA Armaturen

13:15 OPC UA – der Schnittstellenstandard für Maschineninteroperabilität

Durch das Zeitalter von Industrie 4.0 verändert sich das Anforderungsprofil an Komponenten, Maschinen und Anlagen. Daten rücken immer weiter in den Vordergrund. Lernen Sie in diesem Vortrag über OPC UA und dessen Stellenwert in dem neuem Anforderungsumfeld.
Heiko Herden, VDMA OPC UA

13:45 Impuls aus der Industrie: Digitale Vernetzung in der Gasversorgung - Relevanz und Chancen von OPC UA für Marktteilnehmer

Die Ausstattung von Anlagenkomponenten mit Schnittstellen für eine intelligente Vernetzung ist nützlich und hilfreich. In diesem Vortrag wird dargestellt, warum es eines herstellerübergreifenden Ansatzes im Bereich Schweiß- und Druckgastechnik bedarf.
Gerd Weissenfels, IBEDA Sicherheitsgeräte und Gastechnik GmbH & Co. KG

14:10 OPC UA for Machinery – die Spezifikation für den Maschinen- und Anlagenbau

Dieser Vortrag gibt eine Übersicht über abgeschlossene und laufende Aktivitäten zu OPC UA im VDMA. Mit fast 100 Veröffentlichungen aus über 20 verschiedenen Bereichen zeigt sich der hohe Stellenwert des Themas in der Mitgliedschaft. Im Mittelpunkt der Aktivitäten steht die Harmonisierung durch OPC UA for Machinery.
Heiko Herden, VDMA OPC UA

14:40 Pause

- 14:55 Best Practice – Erfahrungen aus der Pumpenbranche**
Auch die Hersteller von Pumpen und Systemen haben es sich zur Aufgabe gemacht, eine eigene Companion Specification zu erstellen. Was sie dazu bewegt hat und wie sie dabei vorgegangen sind, erfahren Sie in diesem Vortrag.
Christoph Singrün, VDMA Pumpen + Systeme sowie Kompressoren, Druckluft- und Vakuumtechnik
- 15:20 Ablauf „Erstellung eines OPC UA Standards“**
Hier wird erläutert, wie die Erstellung einer sogenannten OPC UA Companion Specification typischerweise abläuft und mit welchen Aufwänden eine solche Erstellung für Mitgliedsfirmen einhergeht. Neben dem allgemeinen Vorgehen werde auch einige Beispiele für Best Practices aus anderen Branchen gezeigt.
Heiko Herden, OPC UA
- 15:50 Diskussion von Bedarfen und nächster Schritte**
- 16:15 Ende der Veranstaltung**